

# Fabeln

**Beitrag von „Timm“ vom 18. Juni 2006 21:16**

Hirts "Poetik in Stichworten meint": "[Die Fabe] bezieht ihre Einsichten aus praktischer Lebensweisheit des Volkes, vermittelt diese durch umfassenden Vergleich an 'Beispielen' (exempla) vorwiegend aus der Tierwelt. Verkleidung eines moralischen Lehrsatzes in der anschaulichen Gestalt einer Kleingeschichte. [...] Situation der Fabel wird mehr angedeutet als beschrieben. Aus ihr erwächst ein Dialog (oder Monolog), der ohr die witzig-satirische oder moralisch-belehrende Wendung gibt."

Und der Brockhaus:

"Epische Kurzform, eine in Verse oder Prosa abgefasste, meist kurze Erzählung mit lehrhafter Tendenz, in der zumeist Tiere (aber auch Pflanzen u.a.) menschliche Eigenschaften und Verhaltensweisen verkörpern."

Nach beiden Definitionen ist dein Beispiel keine Fabel.